

## Anlaufstellen für Demenzkranke und Angehörige

Demenzielle Erkrankungen nehmen immer mehr zu. Betroffene und Angehörige fühlen sich nach der Diagnose und in den unterschiedlichen Stadien der Demenz oft hilflos und überfordert. Sie stehen vor der schwierigen Aufgabe, sich mit der Erkrankung und ihren möglichen Auswirkungen auseinandersetzen zu müssen.

Wie sollten Betreuer und Angehörige mit den veränderten Verhaltensweisen Demenzkranker umgehen? Auf welche Leistungen haben Patienten Anspruch? Welche Hilfen gibt es vor Ort? Verschiedene Stellen unterstützen Betroffene und beantworten ihre Fragen rund um die Demenzerkrankung.

### Überregionale telefonische Beratung

- Alzheimer-Telefon der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e. V., bundesweite Hilfe durch professionelle Beratung - für Angehörige, Betroffene, aber auch für professionelle Helfer: 030/259 37 95 14 oder 01803/171017 (9 Cent pro Minute aus dem Festnetz) Montag bis Donnerstag 9 bis 18 Uhr, Freitag 9 bis 15 Uhr

### Regionale telefonische und persönliche Beratung

- zuständige Pflegekasse
- Pflegestützpunkte
- regionale Beratungsstelle der Deutschen Alzheimer Gesellschaft, zu erfragen über: Alzheimer-Telefon der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e. V.: 030/259 37 95 14 oder 01803/171017 (9 Cent pro Minute aus dem Festnetz)
- regionale Beratungsstellen der Wohlfahrtsverbände (Caritas, Diakonie, AWO, Deutsches Rotes Kreuz, Malteser, Johanniter)

## Internetangebote

<http://www.wegweiser-demenz.de/startseite.html>

Der Wegweiser Demenz wird herausgegeben vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

<http://www.deutsche-alzheimer.de>

Internetauftritt der Deutschen Alzheimer Gesellschaft.

<http://www.bmg.bund.de>

Internetauftritt des Bundesministeriums für Gesundheit. Unter der Rubrik "Publikationen" können Betroffene Ratgeber zum Thema Pflegeversicherung und zum Umgang mit Demenzkranken kostenfrei bestellen oder downloaden.

[psp.zqp.de](http://psp.zqp.de)

Gesetzlich und privat Versicherte finden auf dieser Internetseite den nächstgelegenen Pflegestützpunkt.

## Informationen zu speziellen Problematiken

<https://www.stmgp.bayern.de/meine-themen/fuer-fach-und-pflegekraefte/eure-sorge-fesselt-m>

Das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen informiert auf dieser Internetseite über Alternativen zu freiheitsentziehenden Maßnahmen in der Pflege. Zudem kann Infomaterial hierzu bestellt werden.

---

Die neueste Version des Artikels finden Sie unter:

[http://www.neuraxwiki.de/artikel/details/67\\_Anlaufstellen\\_fuer\\_Demenzranke\\_und\\_Angehoerige.html](http://www.neuraxwiki.de/artikel/details/67_Anlaufstellen_fuer_Demenzranke_und_Angehoerige.html)

**neuraxFoundation gemeinnützige GmbH**

Elisabeth-Selbert-Str. 23  
D-40764 Langenfeld

Telefon: 02173 - 999 85 00

E-Mail: [info@neuraxWiki.de](mailto:info@neuraxWiki.de)

Internet: [www.neuraxWiki.de](http://www.neuraxWiki.de)